

Wildursprungsschein (Pro Tier/Probe je 1 Formular verwenden)

SH -
Nummer der Wildmarke

1. Jagdrevier, Erlegungsort: _____
2. Erleger: _____
(sofern nicht identisch mit 3)
3. Jagdberechtigter: _____
(Beauftragter Probennehmer)
4. Erlegungsdatum: _____ Zeitpunkt: _____ Uhr

Empfänger des Fleisches

Name, Adresse, Tel., Fax

5. Feststellungen des Jagdausübungsberechtigten:

Wildart: Sau Andere _____ ; m / w; Gewicht: ____ kg; Alter ca.: ____ Jahre

Todesursache: Erlegung Unfallwild sonstiges Fallwild

Vor dem Erlegen wurden beim oben bezeichneten Tier keine Verhaltensstörungen beobachtet.

Der Tierkörper und die Eingeweide haben keine Merkmale gezeigt, die darauf schliessen würden, dass das Fleisch gesundheitsschädlich sein könnte.

6. Probenmaterial: Zwerchfellpfeiler Zunge Vorderlauf

Datum

Unterschrift des Jagdberechtigten
(Beauftragter Probennehmer)

7. Trichinellenuntersuchung nach Art. 31 Abs. 2 VSFK

Untersuchungsnummer: _____

Gebührenpflichtiger

Name, Adresse, Tel., Fax

Untersuchungsstelle

Name, Adresse, Tel., Fax

Über das Fleisch darf frühestens am _____ um _____ Uhr verfügt werden.

Oder Das Ergebnis wird per Fax übermittelt.

Oder Das Ergebnis wird schriftlich übermittelt.

Ergebnis

Untersuchungsstelle
(Unterschrift und Stempel)